

F amilie I nfrastruktur T echnologie

Wahl am 9.6.2024

CDU

unser PROGRAMM

Familie | Infrastruktur | Technologie

GUNTERSBLUM



Familie und Soziales

- 💡 Wir setzen uns ein für eine zukunftsfähige Entwicklung der Kitas-Landschaft und einen bedarfsgerechten Fortbestand des Hortangebotes.
- 💡 Angebote für Kinder und Jugendliche sind uns wichtig, z.B. ein ausreichendes Angebot an Spielplätzen und Treffpunkten, sowie die Verbesserung und der Ausbau des Dirlparks.
- 💡 Der Jugend zuhören und ihre Ideen fördern und unterstützen ist uns wichtig.
- 💡 Begegnungsmöglichkeiten wie Senioren-Treffs und das Marktfrühstück fördern das Miteinander. Deshalb wollen wir diese Einrichtungen fortführen und das Angebot erweitern.
- 💡 Eine Wiederbelebung des „Vereinsringes“ ist unser Wunsch, um eine bessere Koordination zwischen den Vereinen zu ermöglichen.
- 💡 Wir setzen uns ein für barrierefreies und altersgerechtes Wohnen auf unserer Gemeindefläche im Neubaugebiet Algersweg
- 💡 Aus der neu gegründeten Stiftung Schultheis sollen Mittel zu Gunsten sozialer Projekte generationsübergreifend eingesetzt werden.

Infrastruktur und Tourismus

- Geplante und zukünftige Projekte im Rahmen der Städtebauförderung sollen zügig umgesetzt werden um Zuschüsse zielgerecht einzusetzen.
- In diesem Zusammenhang ist für uns auch Straßenausbau und -sanierung ein wichtiges Thema, insbesondere im Hinblick auf Barrierefreiheit.
- Das Radwegenetz um Guntersblum muss weiter ausgebaut werden.
- Der Erhalt und die Schaffung von weiterem Parkraum im Ortsteil Rhein ist uns auch im Hinblick auf die Stärkung des Tourismus ein wichtiges Anliegen.

Über Verwaltungsreformen, Kooperationen und Aufgabenübertragungen muss weiter diskutiert werden.

**Wir machen Guntersblum
FIT für die Zukunft**



FIT

Technologie und Umwelt

-  Highspeed-Internetzugang für jeden Guntersblumer durch Glasfaserausbau auch in den noch nicht erschlossenen Gebieten hat absolute Priorität.
-  Die Schaffung von E-Ladestationen für Fahrräder und PKWs ist wichtig für eine klimafreundliche Zukunft. Daher kümmern wir uns darum, geeignete Standorte und Anbieter zu finden.
-  Der Ausbau von erneuerbaren Energien ist unerlässlich. Wir wünschen uns „Bürger-Windräder“ mit Beteiligung durch unsere Bürger bei Investition und Gewinn. Wir sagen aber nein zu weiteren Freiflächen-Photovoltaikanlagen, damit unsere schützenswerte Kulturlandschaft erhalten bleibt.
-  Wir lehnen weiterhin den geplanten Retentionsraum ab. Hochwasserschutz ist wichtig, aber nicht auf Kosten der Landwirtschaft und unserer Bürger im Ortsteil Rhein.
-  Unsere Kommunen und die dort ehrenamtlich tätigen Personen sind an der Belastungsgrenze und müssen durch Land und Kreis mehr gestärkt und unterstützt werden, auch in finanzieller Hinsicht. Nur so können wir auch in Zukunft die Aufgaben zum Wohl unserer Bürger erfüllen.

